

Wasser: Nicht nur flüssig

Die Oberfläche der Erde ist zu etwa zwei Drittel mit Wasser bedeckt. In seiner natürlichen Form kommt Wasser in drei verschiedenen Aggregatzuständen vor:

- **Flüssig** in den Ozeanen, Meeren, Seen und Flüssen
- **Gasförmig** als Luftfeuchtigkeit
- **Gefroren** als Schnee und Eis

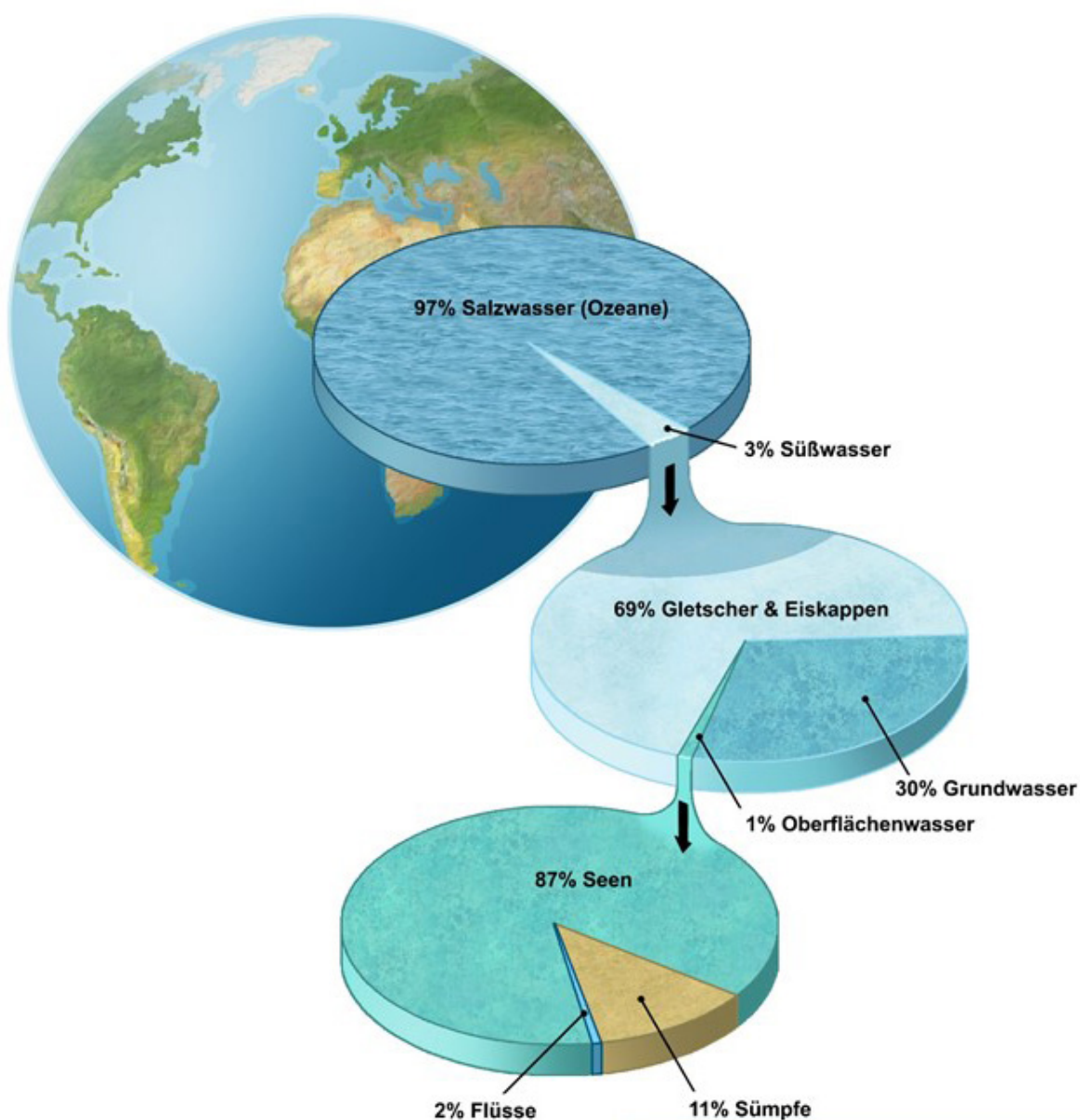


Illustration: Hannes Kiengraber

Der Großteil befindet sich als Salzwasser in unseren Meeren

und Ozeanen. Süßwasser dagegen macht nur einen geringen Teil der weltweiten Wassermenge aus: etwa 3,5 %, das meiste davon ist als Eis in den Gletschern der Polregionen und auf den Berggipfeln gebunden, oder befindet sich als Grundwasser tief unter der Erde.

Wasser in der Luft

Als Luftfeuchtigkeit bezeichnet man den unsichtbaren Wasserdampf in der Erdatmosphäre. Je wärmer die Luft ist, desto mehr Wasserdampf kann sie aufnehmen. Wenn die Luft sehr warm und feucht ist, empfinden wir das als schwül. Sichtbare Nebelschwaden und Wolken gehören nicht zur Luftfeuchtigkeit.

Weiter zu: [Der Wasserkreislauf](#)